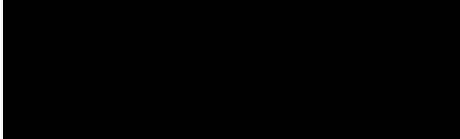


Thomas Drescher



Herrn Bürgermeister Helmuth Harth, Losheim
Herrn Oberbürgermeister Marcus Hoffeld, Merzig

05.02.2026

Bahnstrecke Merzig - Losheim

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Harth,
Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Hoffeld,

seit Oktober 2022 wohnt mein Sohn Wolfgang Drescher mit seiner 5-köpfigen Familie in Losheim. Das bringt es mit sich, dass meine Frau und ich regelmäßig zu Besuch kommen. Da wir keinen eigenen PKW besitzen, sind wir auf die öffentlichen Verkehrsmittel angewiesen.

Nun ist die Verbindung von Mainz nach Losheim schon dadurch erschwert, dass man über Saarbrücken fahren muss, geographisch also einen „Haken schlägt“. Wirklich problematisch aber ist das letzte Teilstück Merzig-Losheim, das man mit dem Bus zurücklegen muss.

Bei meiner ersten Fahrt glaubte ich erst, nicht recht zu sehen: Die Route geht mehr oder weniger an einer vorhandenen Bahntrasse entlang. Wie ich erfahren habe, wurde diese bereits vor längerer Zeit stillgelegt und hat man sie - immerhin ein öffentliches, der Allgemeinheit gehörendes Eigentum - verkommen lassen. Die Strecke Merzig - Losheim gehört damit also genau zu derjenigen maroden Infrastruktur in unserem Land, über die z. Zt. so viel gesprochen wird.

Die Fahrt mit dem Bus als Straßenfahrzeug ist im Vergleich zur Bahn, v.a. auf elektrifizierten Strecken, nicht nur weniger umweltfreundlich, sondern auch langsamer und unbequemer. Die Mitnahme von größerem Gepäck, Kinderwagen, Rollstühlen oder gar Fahrrädern ist, wenn überhaupt, nur sehr eingeschränkt möglich. Dass es in den Fahrzeugen keine Toiletten gibt, kommt erschwerend hinzu. Bei bereits mehreren Fahrten habe ich den Bus als grenzwertig voll erlebt.

Inzwischen musste ich zu meinem größten Unverständnis erfahren, dass sowohl der Losheimer als auch der Merziger Gemeinderat eine Reaktivierung der Strecke abgelehnt haben. Als Grund wurden u.a. Lärm und mögliche Staus sowie die Finanzierung genannt.

Nun verursacht der Verkehr mit PKW, LKW und Bussen, die pausenlos durch die z.T. engen Straßen fahren, mit Sicherheit mehr Lärm, als eine Bahn, die einige Male pro Stunde fährt. Außerdem wurden die Lärmemissionen bei modernen, v.a. elektrisch betriebenen Schienenfahrzeugen inzwischen deutlich reduziert.

Dass an schienengleichen Bahnübergängen Wartezeiten für Straßenfahrzeuge entstehen, ist kein lokales Problem, sondern betrifft alle Bahnstrecken und ist ein völlig normaler Vorgang. Daraus ein Argument gegen den Schienenverkehr abzuleiten, ist völlig abwegig. Außerdem würden bei einer attraktiven Bahnverbindung der Autoverkehr reduziert und dadurch mögliche Staus vermindert. Zur Erinnerung sei an dieser Stelle erwähnt, dass im Sinne der Daseinsvorsorge dem Öffentlichen Verkehr grundsätzlich Vorrang vor dem Individualverkehr einzuräumen ist.

Nach meinen Informationen würde der Bund den allergrößten Teil der Kosten der Reaktivierungsmaßnahmen, samt der Elektrifizierung, übernehmen, so dass auf die anderen Gebietskörperschaften, also auch auf Ihre Gemeinden, nur ein geringer Teil der Finanzierungslast entfiele.

Stillgelegte Bahnstrecken wieder in Betrieb zu nehmen, bedeutet mehr Mobilität für die Menschen, mehr Klimaschutz und die Stärkung der Regionen. Bahnanschlüsse machen Orte attraktiv, sichern Arbeitsplätze und verbinden Menschen, Unternehmen und Märkte. Und je mehr Züge in der Fläche unterwegs sind, desto weniger Stau, weniger CO₂ und mehr Lebensqualität gibt es für alle.

Ich appelliere deshalb an Sie und Ihre Gremien, die Reaktivierung der Strecke Merzig-Losheim entschieden voranzutreiben. Wenn das nicht geschieht, verzichten die Gemeinden und die Region Hunsrück-Hochwald auf eine attraktive Verkehrsanbindung an das deutsche und damit internationale Schienennetz sowie nicht zuletzt auf einen deutlichen Standortvorteil, z.B. im Bezug auf wirtschaftliche Entwicklung und Tourismus.

Mit freundlichen Grüßen,

Nachrichtlich an:

Gemeinderatsfraktionen Losheim
Gemeinderatsfraktionen Merzig
Verkehrsministerium des Saarlandes
Museums-Eisenbahn-Club Losheim e.V.
Familie Wolfgang Drescher, Losheim